

Pressemitteilung 25. August 2022, keine Sperrfrist

Gründung der Selbsthilfegruppe für Menschen mit schweren Nebenwirkungen nach Corona Impfungen - COVerse

Covid-Impfungen gelten als relativ sicher und arm an Nebenwirkungen. Doch bei manchen Menschen treten nach der ersten, zweiten oder nach der dritten Impfung schwere Nebenwirkungen auf wie: Schmerzen- und oder Zuckungen in den Nerven und Muskeln. Taubheitsgefühle, Kribbeln in den Extremitäten, Durchblutungsstörungen, Herz- Kreislaufschwierigkeiten, kognitive Probleme, Kopfschmerzen, Hautausschläge, eine schwere Müdigkeit (Fatigue) und vieles mehr. Nach heutigem Stand ähneln diese Symptome denen einer Long- oder Post-Covid-Erkrankung. Bisher ist dieses „Post Vaccine Syndrom“ noch kaum erforscht. In Deutschland gibt es dazu nur eine bekannte Anlaufstelle, die Ambulanz an der Uniklinik in Marburg.

Aufklärung statt Polarisierung – „Ich bin keine Impfgegnerin und war es auch nie.“

Daher bilden sich nun in ganz Deutschland die ersten Selbsthilfegruppen für Betroffene. In München hat die Organisation von ersten Gruppentreffen Frau Eva H. in die Hand genommen. Als Selbstbetroffene – zweimal geimpft und nach einer Corona-Infektion Genesene – betont sie: „Ich bin keine Impfgegnerin und war es auch nie. Genauso wie es bei anderen Impfstoffen oder Medikamenten der Fall sein kann, hat mein Körper den Covid-Impfstoff leider nicht vertragen, er hat ihn schlichtweg krank gemacht. Es verging seit März 2021 bis heute kein Tag, an dem ich nicht unter Symptomen leide.“

Die Symptome kommen und gehen in ihrer Intensität. Sie selber empfindet sich nur noch als die Hälfte ihrer selbst. „Ich möchte anderen Menschen helfen, denen es ähnlich geht wie mir.“, sagt Eva H. „In München setze ich mich nun dafür ein, einen geschützten Raum für Betroffene anzubieten, in dem man sich austauschen, Erfahrungswissen sammeln und einander helfen kann. Viele können nicht mehr ihrer Arbeit nachgehen und stehen mit ihren körperlichen somit auch vor wirtschaftlichen Problemen. Wir können uns in einer Gruppe auch im Umgang mit Anträgen, Meldungen für Kranken- und Rentenversicherungen gegenseitig unterstützen.“

Auf Grund der Sensibilität der Thematik möchte die Gruppe eine authentische und verantwortungsbewusste Anlaufstelle bieten und distanziert sich daher von politischen und ideologischen Ausrichtungen.

Wunsch nach Vernetzung und Sensibilisierung – auch im Gesundheitssystem

Das Selbsthilfezentrum München (SHZ) bietet für die Initiative die nötige Infrastruktur und begleitet beim Aufbau der Gruppentreffen. „Einmal mehr zeigt sich, dass Selbsthilfe dort reagiert, wo durch die Neuheit der Problemlage das professionelle (Gesundheits-)system so gut wie keine Anlaufstellen bietet.“, unterstreicht Ulrike Zinsler vom Selbsthilfezentrum, die die Gruppengründung begleitet. „Der hohe Leidensdruck von Betroffenen wird oftmals ein Stück weit gemildert, sobald man nicht mehr allein auf weiter Flur dasteht.“


Diese übergreifende Vernetzung, das Bündeln und Sortieren von Informationen, Studien, Hilfestellungen und Erfahrungsaustausch sind hier elementar wichtig und bieten eine wichtige Perspektive zur Verbesserung der persönlichen gesundheitlichen Situation.“, so Zinsler. Auch soll es zu einer deutlichen Sensibilisierung im Gesundheitssystem beitragen: „Wir hoffen natürlich, dass sich bald eine Vernetzung der Hausärzt*innen einstellen wird, sozusagen ein Pool, aus dem alle profitieren werden. Die Ärzt*innen genauso wie die Patient*innen“, betont Frau Eva H.

Erste Austauschrunden haben bereits stattgefunden. Auch Angehörige von Betroffenen des Post-Vac-Syndroms sind willkommen.

Kontakt zur Gruppe erhalten Sie über die Beratungs- und Vermittlungsstelle des Selbsthilfezentrums München: 089/ 53 29 56 – 11 Mail: info@shz-muenchen.de

Ansprechpartnerin: Ulrike Zinsler, Tel.: 089/ 53 29 56 - 21,

Mail: ulrike.zinsler@shz-muenchen.de

Bei Presseanfragen:  Stefanie Bessler, Tel.: 089/ 53 29 56-20,

Mail: stefanie.bessler@shz-muenchen.de

Selbsthilfezentrum München (SHZ), Westendstr. 68, 80339 München